

Polizei sucht Zeugen: Gefährliche Fahrweise zwischen Freden und Alfeld

Zeugenaufruf: Verkehrsteilnehmer gefährdete andere zwischen Freden und Alfeld. Hinweise bitte an die Polizei Alfeld.

Verkehrssicherheit im Fokus: Gefährliche Fahrmanöver auf der Strecke zwischen Freden und Alfeld

Hildesheim (ots)

Die Sicherheit auf den Straßen ist ein zentrales Anliegen jeder Gemeinde, und Vorfälle wie der am 24.07.2024 zwischen Freden und Alfeld erinnern uns schmerzlich daran, wie schnell eine Situation eskalieren kann. Um 13:39 Uhr meldeten aufmerksame Zeugen einen Autofahrer, der in stark schwankenden Linienfahrten zwischen Freden-Everode und Alfeld-Hörsum unterwegs war.

Über diese Situation und ihre Bedeutung

Der Vorfall zeigt, wie wichtig es ist, in den Gemeinschaften sensibilisiert zu sein und gemeinsam für eine sichere Verkehrsinfrastruktur zu sorgen. Die Fahrweise des 89-jährigen Mannes führte dazu, dass er mehrmals den Verkehr gefährdete – entgegenkommende Fahrzeugführer warnten sich gegenseitig, um Kollisionen zu vermeiden.

Die Reaktion der Polizei

Beamtinnen und Beamte des Polizeikommissariates Alfeld reagierten prompt und konnten den gelben SKODA FABIA des Fahrers ausfindig machen. Bei der Kontrolle stellte sich heraus, dass der Mann zwar nicht alkoholisiert war, jedoch körperlich nicht mehr in der Lage war, ein Fahrzeug sicher zu führen. Infolgedessen wurde sein Führerschein sichergestellt und ihm wurde untersagt, weiterzufahren. Diese Maßnahmen unterstreichen ein wichtiges Element der Verkehrsüberwachung: Die Gewährleistung der Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer.

Aufruf zur Mithilfe

Die Polizei bittet mögliche Zeugen, die der betreffenden Fahrzeuge begegnet sind und durch das Fahrverhalten beeinträchtigt wurden, sich zu melden. Besonders angesprochen wird eine Fahrerin oder ein Fahrer eines weißen VW Tiguan, die oder der möglicherweise entscheidende Informationen beitragen kann.

Die Community zusammenbringen

Vorfälle wie dieser werfen ein Schlaglicht auf die Bedeutung der Gemeinschaft in Bezug auf Verkehrssicherheit. Es ist entscheidend, dass sich die Bürger aktiv um die Sicherheit auf den Straßen kümmern und etwaige Risiken rechtzeitig melden. Dies hilft den Behörden, rechtzeitig zu handeln und solche potenziellen Gefahren für alle Verkehrsteilnehmer zu minimieren.

Die Polizei Alfeld bittet daher alle Personen, die diese riskante Fahrweise beobachtet haben, sich unter der Telefonnummer 05181-80730 mit dem Polizeikommissariat in Verbindung zu setzen und ihre Beobachtungen zu teilen.

Rückfragen bitte an:

Polizeiinspektion Hildesheim

Schützenwiese 24

31137 Hildesheim

Telefon: 05181/8073-0

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de